



Pressemitteilung

Deutscher Naturschutzpreis / Biologische Vielfalt / Natur

Filmprojekt rund um die Trave erhält Deutschen Naturschutzpreis 2013

Jugend-Filmprojekt will mehr Verständnis und Akzeptanz für Naturschutzmaßnahmen entlang des Flusses schaffen

Bonn, 30. August 2013: Das Filmprojekt „Trave-Kids auf Flusssafari“ wurde heute in Bonn mit dem Deutschen Naturschutzpreis 2013 ausgezeichnet. Es erhielt einen von drei Förderpreisen. Mit der Auszeichnung würdigt die elfköpfige Jury unter dem Vorsitz der Präsidentin des Bundesamts für Naturschutz, Prof. Beate Jessel, einen innovativen Ansatz bei der Kommunikation von Naturschutzthemen. Das Projekt der NABU-Ortsgruppe Reinfeld-Nordstorman sieht vor, gemeinsam mit Jugendlichen einen 60-minütigen Film rund um den Fluss Trave in Schleswig-Holstein zu drehen. Im Stil von Serien wie „Löwenzahn“ oder „Willi will's wissen“ soll der Film in spielerisch verbundenen Episoden auf unterhaltsame und jugendgerechte Weise Informationen über Natur und Geschichte sowie die Bedeutung der Trave als Lebensraum vermitteln. Für die Umsetzung erhalten die Initiatoren ein Preisgeld von 36.500 Euro.

In diesem Jahr lautete das Motto des Deutschen Naturschutzpreises „Lebensraum Wasser – Vielfalt entdecken, erleben, erhalten“. Gesucht wurden Projektideen, welche die Vielfalt und Bedeutung der Natur im, am und auf dem Wasser aufzeigen sowie neues Naturerleben schaffen. Unter 14 Finalisten ging das Projekt „Trave-Kids auf Flusssafari“ als eines der drei besten hervor. Die Jury lobte das Projekt als charmant, inhaltlich umfassend und detailliert bei einem sehr geringen Mitteleinsatz. Laudatorin Prof. Beate Jessel hob hervor: „Die geplante Einbindung von Kindern in Planung und Realisierung des Filmprojektes gibt den Jugendlichen die Möglichkeit in eine andere Rolle reinzuschlüpfen und andere Perspektiven kennenzulernen und somit Inhalte spielerisch zu lernen.“



Die 120 Kilometer lange Trave ist der zweitlängste Fluss in Schleswig-Holstein. Viele Anwohner wissen aber nur wenig über ihre Herkunft, Geschichte sowie die wichtige Rolle für Mensch und Natur. Der Film, unter professioneller Anleitung von Jugendlichen für Jugendliche gedreht, soll die historische und heutige Bedeutung für Menschen, Pflanzen und Tierwelt, die faszinierende Unterwasserwelt, aber auch die Schutzbedürftigkeit des Flusses thematisieren. Öffentliche Vorführungen in Schulen und Gemeinden entlang der Drehorte sind geplant. Eine Internetseite samt Video-Blog ergänzen die Berichterstattung.

Der Deutsche Naturschutzpreis

Der Deutsche Naturschutzpreis wird einmal jährlich in drei Kategorien vergeben: Förderpreis, Bürgerpreis und Ehrenpreis. Förderpreis und Bürgerpreis werden jeweils im Rahmen eines zweistufigen Wettbewerbs ermittelt. Der Ehrenpreis wird als Sonderpreis für herausragendes persönliches Engagement im Naturschutz verliehen.

Ziel des Deutschen Naturschutzpreises ist es, das Naturbewusstsein in Deutschland zu stärken und das bürgerschaftliche Engagement im Naturschutz zu fördern. Bewerben können sich ehrenamtlich engagierte Einzelpersonen sowie nichtstaatliche und gemeinnützige Initiativen und Organisationen. Herausgeber sind das Bundesamt für Naturschutz und der Outdoor-Ausrüster Jack Wolfskin. Das von Jack Wolfskin gestiftete Preisgeld von insgesamt 250.000 Euro dient der Umsetzung der Projekte. Dabei gehen 10.000 Euro an den Ehrenpreis und je 2.000 Euro an die 20 Siegerprojekte des Bürgerpreises. Für den Förderpreis steht eine Preissumme von 200.000 Euro zur Verfügung, die unter den Gewinnerprojekten aufgeteilt wird. Das maximale Preisgeld für ein Einzelprojekt beträgt hier 150.000 Euro. In allen Kategorien erfolgt eine fachliche Prüfung und Vorbewertung der Projektideen durch das Bundesamt für Naturschutz. Über die Vergabe der Förderpreise und des Ehrenpreises entscheidet eine Jury aus Experten und Prominenten. Die Bürgerpreise werden im Rahmen einer öffentlichen Online-Abstimmung auf der Internetseite des Deutschen Naturschutzpreises ermittelt.

Weitere Informationen zum Deutschen Naturschutzpreis: www.deutscher-naturschutzpreis.de.

Ansprechpartner für die Presse:

Bundesamt für Naturschutz
Franz August Emde
Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konstantinstr. 110, 53179 Bonn
Tel: 0228 8491-4444, Fax: -1039
E-Mail: Presse@BfN.de

Jack Wolfskin Ausrüstung für Draussen GmbH & Co. KGaA
Thomas Zimmerling
Pressesprecher
Jack Wolfskin Kreisel 1
65510 Idstein/ Ts.



Tel: 06126 954-301, Fax: -444301
E-Mail: Thomas_Zimmerling@jack-wolfskin.com

NABU Reinfeld-Nordstormarn
Sabine Reichle
Vorsitzende
Klein Barnitz 2b, 23858 Barnitz
Tel: 04533 791221
E-Mail: info@nabu-reinfeld.de